

Seite: 1/16

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.03.2023 überarbeitet am: 03.11.2021 Versionsnummer 24 (ersetzt Version 23)

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

· 1.1 Produktidentifikator

· Handelsname: PO 200

· **UFI**: 9W98-T0F0-J000-X6DD

· 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· Verwendung des Stoffes / des Gemisches

Wasch- und Reinigungsmittel

Fleckentferner

- 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt
- · Hersteller/Lieferant:

hollu Systemhygiene GmbH hollu Campus 1

6170 Zirl / AUSTRIA Tel.: 00800 52800 900 E-Mail: FuEBox@hollu.com

- · Auskunftgebender Bereich: Abteilung Forschung & Entwicklung
- 1.4 Notrufnummer: Vergiftungsinformationszentrale Wien AUSTRIA, Tel.: +43 1 406 43 43

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- · 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs
- · Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Flam. Liq. 3 H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
Acute Tox. 4 H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Eye Dam. 1 H318 Verursacht schwere Augenschäden.

STOT SE 3 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Aquatic Chronic 3 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

- · 2.2 Kennzeichnungselemente
- · Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahrenpiktogramme







GHS02 GHS05 GHS07

· Signalwort Gefahr

· Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Isotridecanolethoxylat + 8EO

2-Propanol

Phenylmethanol

· Gefahrenhinweise

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

(Fortsetzung auf Seite 2)



Seite: 2/16

Druckdatum: 20.03.2023 überarbeitet am: 03.11.2021

Versionsnummer 24 (ersetzt Version 23)

Handelsname: PO 200

(Fortsetzung von Seite 1)

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen

Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser

spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter

spülen.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen /

nationalen/internationalen Vorschriften.

· Zusätzliche Angaben:

Enthält D-Limonen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

· 2.3 Sonstige Gefahren

· Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

· **PBT:** Nicht anwendbar. · **vPvB:** Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

· 3.2 Gemische

· Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

2-Propanol Flam. Liq. 2, H225 Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336	25-50%
Isotridecanolethoxylat + 8EO Alternative CAS-Nummer: 9043-30-5 Eye Dam. 1, H318 Acute Tox. 4, H302 Spezifische Konzentrationsgrenzen: Eye Dam. 1;H318: C ≥ 10,00001 % Eye Irrit. 2; H319: 1,00001 % ≤ C < 10,00001 %	25-50%
Isotridecanol ethoxiliert (2,5-7 EO) Eye Irrit. 2, H319 Aquatic Chronic 3, H412	10-<25%
Phenylmethanol Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H332; Eye Irrit. 2, H319	2,5-<10%
	Flam. Liq. 2, H225

(Fortsetzung auf Seite 3)



Seite: 3/16

Druckdatum: 20.03.2023 überarbeitet am: 03.11.2021

Versionsnummer 24 (ersetzt Version 23)

Handelsname: PO 200

	(Fortsetz	ung von Seite 2
CAS: 64-17-5 EINECS: 200-578-6 Reg.nr.: 01-2119457610-43- xxxx	Ethanol Flam. Liq. 2, H225 Eye Irrit. 2, H319	<2,5%
CAS: 5989-27-5 EINECS: 227-813-5 Reg.nr.: 01-2119529223-47- xxxx	D-Limonen Flam. Liq. 3, H226 Asp. Tox. 1, H304 Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410 Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1, H317	_ 0,25-<1%
· Verordnung (EG) Nr. 648/200	4 über Detergenzien / Kennzeichnung der Inhaltssto	offe
nichtionische Tenside		≥30%
Duftstoffe (BENZYL ALCOHOL	., LIMONENE)	
· zusätzl. Hinweise:		

zo. ...o...aat ao. a...go.a..

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- · 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
- · Allgemeine Hinweise:

Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.

nach Einatmen:

Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.

· nach Hautkontakt:

Im Allgemeinen ist das Produkt nicht hautreizend.

Mit warmem Wasser abspülen.

· nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

· nach Verschlucken:

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.

Reichlich Wasser nachtrinken und Frischluftzufuhr. Unverzüglich Arzt hinzuziehen.

· 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- · 5.1 Löschmittel
- · Geeignete Löschmittel:

Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

CO2, Sand, Löschpulver. Kein Wasser verwenden.

- · Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser
- 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung ---

(Fortsetzung auf Seite 4)



(Fortsetzung von Seite 3)

Seite: 4/16

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.03.2023 überarbeitet am: 03.11.2021 Versionsnummer 24 (ersetzt Version 23)

Handelsname: PO 200

Besondere Schutzausrüstung:

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Vollschutzanzug tragen.

Die üblichen Maßnahmen zur Brandbekämpfung sind zu treffen.

· Weitere Angaben

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

· 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Zündguellen fernhalten.

Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

Mit viel Wasser verdünnen.

· 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

· 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Behälter dicht geschlossen halten.

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

· Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

· 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung:

· Anforderung an Lagerräume und Behälter:

An einem kühlen Ort lagern.

Nur im Originalgebinde aufbewahren.

· Zusammenlagerungshinweise: Getrennt von Lebensmitteln lagern.

· Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Vor Frost schützen.

Behälter dicht geschlossen halten.

· Lagerklasse: 3

(Fortsetzung auf Seite 5)



Seite: 5/16 Druckdatum: 20.03.2023 überarbeitet am: 03.11.2021

Versionsnummer 24 (ersetzt Version 23)

Handelsname: PO 200

(Fortsetzung von Seite 4)

· VbF-Klasse: 3

· 7.3 Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

· 8.1 Zu überwachende Parameter

· Best	· Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:			
CAS	CAS: 67-63-0 2-Propanol			
MAK	Kurzzeitwert: 2000 mg/m³, 800 ml/m³ Langzeitwert: 500 mg/m³, 200 ml/m³			
CAS	64-17-5 Ethanol			
MAK	Kurzzeitwert: 3800 mg/m³, 2000 ml/m³ Langzeitwert: 1900 mg/m³, 1000 ml/m³			

DNEL-W		0, 156. Verordnung, 09.04.2021, Teil II	
	-63-0 2-Propanol		
Oral	•	26 mg/kg bw/day (Endverbraucher)	
Dermal	long term - systemic effect	888 mg/kg bw/day (Arbeiter)	
		319 mg/kg bw/day (Endverbraucher)	
Inhalativ	long term - systemic effect	500 mg/m³ (Arbeiter)	
		89 mg/m³ (Endverbraucher)	
CAS: 10	0-51-6 Phenylmethanol		
Oral	long term - systemic effect	4 mg/kg bw/day (Endverbraucher)	
	acute - systemic effect	20 mg/kg bw/day (Endverbraucher)	
Dermal	long term - systemic effect	8 mg/kg bw/day (Arbeiter)	
		4 mg/kg bw/day (Endverbraucher)	
	acute - systemic effect	40 mg/kg bw/day (Arbeiter)	
		20 mg/kg bw/day (Endverbraucher)	
Inhalativ	long term - systemic effect	22 mg/m³ (Arbeiter)	
		5,4 mg/m³ (Endverbraucher)	
	acute - systemic effect	110 mg/m³ (Arbeiter)	
		27 mg/m³ (Endverbraucher)	
CAS: 64	-17-5 Ethanol		
Oral	long term - systemic effect	87 mg/kg bw/day (Endverbraucher)	
Dermal	long term - systemic effect	343 mg/kg bw/day (Arbeiter)	
		206 mg/kg bw/day (Endverbraucher)	
	acute - local effect	950 mg/kg bw/day (Endverbraucher)	
Inhalativ	long term - systemic effect	950 mg/m³ (Arbeiter)	
		114 mg/m³ (Endverbraucher)	
	acute - local effect	1.900 mg/m³ (Arbeiter)	
		950 mg/m³ (Endverbraucher)	



Seite: 6/16

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.03.2023 überarbeitet am: 03.11.2021

Versionsnummer 24 (ersetzt Version 23)

Handelsname: PO 200

	(Fortsetzung von Seit
CAS: 5989-27-5 D-L	
Inhalativ long term -	systemic effect 5,69 mg/m³ (Arbeiter)
PNEC-Werte	
CAS: 67-63-0 2-Prop	panol
Meerwasser	140,9 mg/L (.)
Meeressediment	552 mg/kg TG (.)
intermittent release	140,9 mg/L (.)
Süßwasser	140,9 mg/L (.)
Süßwassersediment	552 mg/kg TG (.)
Kläranlage (STP)	2.251 mg/L (.)
Boden	28 mg/kg TG (.)
CAS: 100-51-6 Phen	ylmethanol
Meerwasser	0,1 mg/L (.)
intermittent release	2,3 mg/L (.)
Süßwasser	1 mg/L (.)
Kläranlage (STP)	39 mg/L (.)
Boden	0,456 mg/kg TG (.)
CAS: 64-17-5 Ethan	ol
Meerwasser	0,79 mg/L (.)
Meeressediment	2,9 mg/kg TG (.)
intermittent release	2,75 mg/L (.)
Süßwasser	0,96 mg/L (.)
Süßwassersediment	3,6 mg/kg TG (.)
Kläranlage (STP)	580 mg/L (.)
Boden	0,63 mg/kg TG (.)
CAS: 5989-27-5 D-L	imonen
Meerwasser	0,00054 mg/L (.)
Meeressediment	0,13 mg/kg TG (.)
Süßwasser	0,0054 mg/L (.)
Süßwassersediment	1,32 mg/kg TG (.)
Kläranlage (STP)	1,8 mg/L (.)
Boden	0,262 mg/kg TG (.)

- Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.
- 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition
- · Geeignete technische Steuerungseinrichtungen Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
- Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung
- Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Atemschutz nicht erforderlich.

(Fortsetzung auf Seite 7)



Seite: 7/16

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.03.2023 überarbeitet am: 03.11.2021

Versionsnummer 24 (ersetzt Version 23)

Handelsname: PO 200

(Fortsetzung von Seite 6)

· Handschutz

Handschuhe - lösemittelbeständig.



Schutzhandschuhe gemäß EN 374.

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

· Handschuhmaterial

Empfohlene Materialstärke: ≥ 0,4 mm

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Die Auswahl ist deswegen mit dem Anbieter von Handschuhen abzusprechen.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten. Für das Gemisch nachfolgend genannter Chemikalien muss die Durchbruchzeit mindestens 480 Minuten (Permeation gemäß EN 16523-1:2015: Level 6) betragen.

- · Für den Dauerkontakt sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet: Nitrilkautschuk
- · Als Spritzschutz sind Handschuhe aus folgenden Materialen geeignet: Nitrilkautschuk
- · Augen-/Gesichtsschutz



Schutzbrille gemäß EN 166.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

- · 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften
- · Allgemeine Angaben

Aggregatzustand
 Farbe
 Geruch:
 Geruchsschwelle:
 Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:
 flüssig gelbbraun charakteristisch
 Nicht bestimmt.

· Siedepunkt oder Siedebeginn und

Siedebereich 82 °C
• Entzündbarkeit Entzündlich.
• Flammpunkt: 24 °C
• Zündtemperatur >200 °C
• Zersetzungstemperatur: Nicht bestimmt.
• pH-Wert bei 20 °C: 8,2 (1%)

· Viskosität:

Kinematische Viskositätdvnamisch:Nicht bestimmt.Nicht bestimmt.

(Fortsetzung auf Seite 8)



Seite: 8/16

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.03.2023 überarbeitet am: 03.11.2021 Versionsnummer 24 (ersetzt Version 23)

Handelsname: PO 200

(Fortsetzung von Seite 7)

· Löslichkeit

· Wasser: vollständig mischbar

· Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-

Wert) Nicht bestimmt.

Dampfdruck bei 20 °C: 48 hPa

· Dichte und/oder relative Dichte

Dichte bei 20 °C: 0,9 g/cm³
 Relative Dichte Nicht bestimmt.
 Dampfdichte Nicht bestimmt.

· 9.2 Sonstige Angaben

· Aussehen:

· Form: flüssig

· Wichtige Angaben zum Gesundheits- und

Umweltschutz sowie zur Sicherheit

Zündtemperatur:
 Explosive Eigenschaften:
 Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
 Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich,

jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher

Dampf-/Luftgemische möglich.

Zustandsänderung

· Verdampfungsgeschwindigkeit Nicht bestimmt.

· Angaben über physikalische

Gefahrenklassen

· Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse

mit Explosivstoff entfällt
Entzündbare Gase entfällt
Aerosole entfällt
Oxidierende Gase entfällt
Gase unter Druck entfällt

• Entzündbare Flüssigkeiten Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Entzündbare Feststoffe
 Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische
 Pyrophore Flüssigkeiten
 Pyrophore Feststoffe
 Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische

· Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit

Wasser entzündbare Gase entwickeln
Oxidierende Flüssigkeiten
Oxidierende Feststoffe
Organische Peroxide
entfällt
entfällt

Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe

und Gemische entfällt

· Desensibilisierte Stoffe/Gemische und

Erzeugnisse mit Explosivstoff entfällt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

· 10.1 Reaktivität Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 9)



Seite: 9/16

Druckdatum: 20.03.2023
überarbeitet am: 03.11.2021
Versionsnummer 24 (ersetzt Version 23)

Handelsname: PO 200

(Fortsetzung von Seite 8)

- · 10.2 Chemische Stabilität
- · Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Starke Erhitzung und Zündquellen vermeiden.

Zu vermeiden: Wärme, Flammen, Funken

- · 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- · 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Frost

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen

Hitzeeinwirkung

Extreme Temperaturen und direkte Sonneneinstrahlung.

- · 10.5 Unverträgliche Materialien: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

· 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

· Akute Toxizität Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Einstufungsrelevante LD/	LC50-Werte:	
CAS: 67-63-0 2-Propanol		
Oral	LD50	5.045 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	13.900 mg/kg (Kaninchen)
		>12.800 mg/kg (Ratte)
Inhalativ	LC50/4 h	72,6 mg/L (Ratte)
	LC50/ 6h	>25 mg/L (Ratte)
Reizwirkung auf die Augen	OECD 405	starke Reizung (Kaninchen)
Sensibilisierung	OECD 406	(Meerschweinchen)
	Ames Test (OECD 471)	(Salmonella typhimurium)
	LC 50 / 48h	2.285 mg/L (Wasserfloh)
CAS: 69011-36-5 Isotrided	anolethoxylat + 8EO	
Oral	LD50	500-2.000 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	>2.000 mg/kg (Kaninchen)
		>2.000 mg/kg (Ratte)
CAS: 69011-36-5 Isotrided	anol ethoxiliert (2,5-7 E	O)
Oral	LD50	>5.000 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	>2.000 mg/kg (Ratte)
CAS: 100-51-6 Phenylmet	hanol	
Oral	LD50	1.230 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	2.000 mg/kg (rbt)
Inhalativ	LC50/4 h	8,8 mg/L (Ratte)
CAS: 64-17-5 Ethanol		
Oral	LD50	8.300 mg/kg (Maus)
		7.060 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	15.800 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ	LD50	38 mg/L (Ratte)

—— A



Seite: 10/16

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.03.2023 überarbeitet am: 03.11.2021 Versionsnummer 24 (ersetzt Version 23)

Handelsname: PO 200

		(Fortsetzung von Seite 9)
		>20.000 mg/L (rbt)
	LC50/4 h	39 mg/L (Maus)
		124,7 mg/L (Ratte)
	LC50 4h	124,7 mg/L (Ratte)
	LC 50 / 48h	12.340 mg/L (Wasserfloh)
		8.140 mg/L (Goldorfe)
CAS: 5989-27-5 D-Limone	n	
Oral	LD50	>2.000 mg/kg (Maus)
Dermal	LD50	>5.000 mg/kg (Kaninchen)
	LC 50 / 48h	0,4 mg/L (Wasserfloh)

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- · Schwere Augenschädigung/-reizung Verursacht schwere Augenschäden.
- · Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- · Keimzellmutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

· Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- · Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

· Endokrinschadliche Eigenschaften
CAS: 78-93-3 Methylethylketon

CAS: 78-93-3 Methylethylketon Liste II

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

· 12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität: CAS: 67-63-0 2-Propanol	
LC50/24 h	>10.000 mg/L (Wasserfloh)
LC50/96 h	1.000 mg/L (Fisch)
	9.640-10.000 mg/L (Amerikanische Elritze, Dickkopfelritze)
EC50	>1.000 mg/L (Belebtschlamm)
EC50/24h	1-10 mg/L (Algen)
	1-100 mg/L (Wasserfloh)
EC50/72 h	>1.000 mg/L (Grünalge)
EC50/48 h	13.299 mg/L (Wasserfloh)
EC10/ 7d	1.800 mg/L (Algen)
EC10/ 16h	1.050 mg/L (Pseudomonas putida - Bakterie)
CAS: 69011-36-5	Isotridecanolethoxylat + 8EO
LC50/96 h	>1 mg/L (Karpfen)

(Fortsetzung auf Seite 11)



Seite: 11/16

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.03.2023 überarbeitet am: 03.11.2021 Versionsnummer 24 (ersetzt Version 23)

Handelsname: PO 200

	(Fortsetzung von Seit
	1-10 mg/L (Goldorfe)
EC50	140 mg/L (Belebtschlamm)
EC50/72 h	>1 mg/L (Grünalge)
	1-10 mg/L (Wasserpflanzen)
EC50/48 h	1-10 mg/L (aquatische Invertebraten)
	>1 mg/L (Wasserfloh)
EC10	>10.000 mg/L (Belebtschlamm)
NOEC (21 d)	>1 mg/L (Wasserfloh)
CAS: 69011-36-5 Isotri	decanol ethoxiliert (2,5-7 EO)
LC50/96 h	1-10 mg/L (Karpfen)
EC50	140 mg/L (Belebtschlamm)
EC50/72 h	1-10 mg/L (Algen)
EC50/48 h	1-10 mg/L (Wasserfloh)
EC10	0,6 mg/L (Algen)
NOEC (Daphnia Magna	1,73 mg/L (Wasserfloh)
CAS: 100-51-6 Phenyli	methanol
LC50/96 h	460 mg/L (Fisch)
EC50	400 mg/L (Wasserfloh)
EC50/48 h	230 mg/L (Wasserfloh)
EC10	658 mg/L (Bakterien)
IC 50	770 mg/L (Algen)
	390 mg/L (Bakterien)
NOEC (Daphnia Magna	51 mg/L (Wasserfloh)
CAS: 64-17-5 Ethanol	
LC50/96 h	13.000 mg/L (Fisch)
	1-16.000 mg/L (Frischwasserforelle)
	>100 mg/L (Amerikanische Elritze, Dickkopfelritze)
EC50/48 h	1-14.221 mg/L (Wasserfloh)
IC 50	>100 mg/L (Grünalge)
CAS: 5989-27-5 D-Lim	onen
LC50/96 h	4 mg/L (Grünalge)
	0,702 mg/L (Amerikanische Elritze, Dickkopfelritze)
ErC50	8 mg/L (Grünalge)
NOEC (Daphnia Magna	74 mg/L (Wasserfloh)
	251 mg/L (Amerikanische Elritze, Dickkopfelritze)

- 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 12.3 Bioakkumulationspotenzial Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- · **PBT:** Nicht anwendbar.
- · **vPvB:** Nicht anwendbar.
- · 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Für Informationen zu endokrinschädigenden Eigenschaften siehe Abschnitt 11.

(Fortsetzung auf Seite 12)



Seite: 12/16

Druckdatum: 20.03.2023 überarbeitet am: 03.11.2021

Versionsnummer 24 (ersetzt Version 23)

Handelsname: PO 200

(Fortsetzung von Seite 11)

- · 12.7 Andere schädliche Wirkungen
- · Bemerkung: Schädlich für Fische.
- · Weitere ökologische Hinweise:
- Allgemeine Hinweise:

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Darf nicht unverdünnt bzw. unneutralisiert ins Abwasser bzw. in den Vorfluter gelangen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

schädlich für Wasserorganismen

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- · 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung
- · Empfehlung:

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht als Konzentrat in die Kanalisation gelangen lassen (siehe Punkt 16).

· Europäischer Abfallkatalog

07 06 01* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen

- · Ungereinigte Verpackungen:
- · Empfehlung:

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

· Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

· 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

· ADR, IMDG, IATA UN1993

· 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

· **ADR** 1993 ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF,

N.A.G. (Dampfdruck bei 50°C höchstens 110 kPa) (ISOPROPANOL (ISOPROPYLALKOHOL))

• IMDG, IATA FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (ISOPROPANOL

(ISOPROPYL ALCOHOL))

(Fortsetzung auf Seite 13)



Seite: 13/16

Druckdatum: 20.03.2023 überarbeitet am: 03.11.2021

Versionsnummer 24 (ersetzt Version 23)

Handelsname: PO 200

	(Fortsetzung von Seite
14.3 Transportgefahrenklassen	
ADR	
· Klasse · Gefahrzettel	3 (F1) Entzündbare flüssige Stoffe 3
· IMDG, IATA	
Class Label	3 Entzündbare flüssige Stoffe3
· 14.4 Verpackungsgruppe · ADR, IMDG, IATA	II
· 14.5 Umweltgefahren: · Marine pollutant:	Nein
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für Verwender Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl): EMS-Nummer: Stowage Category	r den Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe 33 F-E, <u>S-E</u> B
· 14.7 Massengutbeförderung auf dem See gemäß IMO-Instrumenten	eweg Nicht anwendbar.
Transport/weitere Angaben:	
ADR Begrenzte Menge (LQ) Freigestellte Mengen (EQ)	1L Code: E2 Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 m Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 500
Beförderungskategorie Tunnelbeschränkungscode	ml 2 D/E
IMDG Limited quantities (LQ) Excepted quantities (EQ)	1L Code: E2 Maximum net quantity per inner packaging: 30 r Maximum net quantity per outer packaging: 500 ml
UN "Model Regulation":	UN 1993 ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (DAMPFDRUCK BEI 50°C

(Fortsetzung auf Seite 14)



Seite: 14/16

Druckdatum: 20.03.2023 überarbeitet am: 03.11.2021

Versionsnummer 24 (ersetzt Version 23)

Handelsname: PO 200

(Fortsetzung von Seite 13)

(ISOPROPYLALKOHOL)), 3, II

ABSCHNITT 15: Österreichische und EU-Vorschriften

- · 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
- · Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahrenpiktogramme







GHS02 GHS05 GHS07

- · Signalwort Gefahr
- Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Isotridecanolethoxylat + 8EO

2-Propanol

Phenylmethanol

Gefahrenhinweise

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen

Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser

spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter

spülen.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen /

nationalen/internationalen Vorschriften.

- · Richtlinie 2012/18/EU
- · Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- Seveso-Kategorie P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN
- · Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse 5.000 t
- · Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse 50.000 t
- VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3
- · Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten Anhang II

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

(Fortsetzung auf Seite 15)



Seite: 15/16

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.03.2023 überarbeitet am: 03.11.2021 Versionsnummer 24 (ersetzt Version 23)

Handelsname: PO 200

· VERORDNUNG (EU) 2019/1148

(Fortsetzung von Seite 14)

Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe

CAS: 78-93-3 | Methylethylketon

3

 Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern

CAS: 78-93-3 | Methylethylketon

3

- · Nationale Vorschriften:
- · Klassifizierung nach VbF: 3
- · Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend.
- · VOC (EU) 38,2090 %
- · 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beziehen sich auf das konzentrierte Produkt, nicht auf die verdünnte Anwendungslösung! (Gilt nur für wassermischbare Produkte!)

Relevante Sätze

- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
- H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- · Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Berechnungsmethode
- · Datenblatt ausstellender Bereich: Abteilung Forschung & Entwicklung
- · Ansprechpartner: FuEBox@hollu.com
- · Versionsnummer der Vorgängerversion: 23
- · Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

(Fortsetzung auf Seite 16)



Seite: 16/16

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.03.2023 überarbeitet am: 03.11.2021

Versionsnummer 24 (ersetzt Version 23)

Handelsname: PO 200

(Fortsetzung von Seite 15)

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten, Österreich (Ordinance on the storage of combustible liquids, Austria)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2 Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 3

Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4

Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2

Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung - Kategorie 1 Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2

Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1 STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3

Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1

Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend - Kategorie 1 Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend - Kategorie 1 Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend - Kategorie 3

* Daten gegenüber der Vorversion geändert